

Jahreszahlen zur Toxikologie im Jahr 2012

Rolf Giebelmann

Institut für Rechtsmedizin, Ernst-Moritz-Arndt-Universität, Kuhstraße 30, 17489 Greifswald

- Vor 2150 Jahren** übernahm **Attalos III. Philometer** die Regierung als König von Pergamon und gab sie 133 v. u. Z. an die Römer ab. Er züchtete Heil- und Giftpflanzen wie den blauen Eisenhut, Gefleckten Schierling und Nachtschattengewächse. Die Wirkung erprobte er an Tieren und an zu Tode Verurteilten.
- Vor 975 Jahren** starb **Avicenna (Ibn Sina)** (geb. 980). Als Arzt und Enzyklopädist verfasste er Verse: „Dem Trunkenen ein Feind, dem Klugen ein Freund ist der Wein, im kleinen Arznei; doch viel wird er Schlangengift sein. Im Übermaß sein Schade gewiss nicht gering. Doch im Kleinen allein kann er großen Nutzen verleihn.“
- Vor 600 Jahren** wurde **Heinrich Steinhöwel** geboren (gest. 1482). Als Stadtarzt von Ulm übertrug er das „Regimen sanitatis Salernitanum“ als „Regiment der Gesundheit“ ins Deutsche mit dem geflügelten Wort: „Gegen den Tod ist kein Kraut gewachsen.“
- Vor 500 Jahren** starb **Sebastian Brant** (geb. 1457/58). Sein größter Bucherfolg „Das Narrenschiff“ enthält die Zeilen: „Man spürt wohl in der Alchemei und in des Weines Arznei, wie viel Beschiß auf Erden sei.“
- Vor 500 Jahren** schloss **Martin Luther** (1483-1546) seine Promotion in Theologie ab und übernahm eine Professur für Bibelerklärung. Bei der Übersetzung des Schlangengewunders von Kadesch machte er folgende Anmerkung: „Darumb heissen sie feurige/ das die Leute von jnen gebissen/ durch ire giff/ feuer rot wurden/ vnd fur Hitze storben...“ Saraphen, um die es geht, leiten sich von hebräisch „saraph“ (brennen) ab. Es sind schlangenförmige Engel, die zur Bestrafung geschickt werden
- Vor 500 Jahren** begann **Paracelsus** (1493-1541) in Ferrara ein Medizinstudium und wurde 1516 „Doktor beider Arzneien.“
- Vor 500 Jahren** formulierte **Hans Sachs** (1494-1576) folgende Lebensregel:
„Wer aber in Arbeit ist nicht lässig und brauchet sich ziemlich und mäßig Wein und Bier und ander Gaben, die wir von Gotte, dem Herrn haben, mit Dankbarkeit sie geneußt allwegen, dem giebt Gott Gedeihen und Segen, dass er sich also mag hie nähren, nach seinem Stand mit Gott und Ehren, behüt ihn vor Armut, Ungemachs, hie und dort ewig, wünscht Hans Sachs.“
- Vor 475 Jahren** starb **Jean de La Ruelle (Ruellius)** (1474-1537), der französische Leibarzt des Königs Franz I. und Botaniker, der zahlreiche antike Schriften zur Medizin und Botanik herausgegeben hatte.
- Vor 425 Jahren** ging **William Shakespeare** (1564-1616) nach London. In „Othello“ lässt er Jago sagen: „Mohnsaft nicht, Mandragora, noch alle Schlummerkräfte der Natur, verhelfen je dir zu dem süßen Schlaf, den du noch gestern hattest.“
- Vor 375 Jahren** wurde **Andreas Gryphius** (1616-1664) zum poeta laureatus gekrönt. „Auf den Petrin“ war er nicht gut zu sprechen:
„Der Arzt gab gestern mir fünf starker Pillen ein, wiewohl umsonst.
Ich blieb schier bis um zehn allein. Da kam Petrin und las, was er vor euch gesprochen. Darüber hab ich Lung und Herz schier ausgebrochen, ich lief wohl zwanzigmal; zuletzt musst ich mich legen. Sprecht mehr, Petri sei schlecht und könne nicht bewegen!“ Zitat aus Toxichem Krimtech 2008;75(2):90.
- Vor 325 Jahren** wurde **Johann Jakob Dillen (Dillenius)** geboren (gest. 1747). Als deutscher Arzt und Botaniker wurde er 1737 von Linné gewürdigt, der den Rosenapfelbaum nach ihm Dillenia benannte. 1721 hatte Dillen die Leitung des Botani-

- schen Gartens Eltham in England übernommen und 1734 eine Professur in Oxford erhalten.
- Vor 300 Jahren** ging der Systematiker der Medizin, **Friedrich Hoffmann** (1660-1742), wieder als Professor nach Halle. Schon 1693 hatte er dort eine Professur für Medizin u. Physik, ehe er in Berlin Leibarzt von Friedrich I. wurde.
- Vor 300 Jahren** wurde **Jean-Jacques Rousseau** geboren (gest. 1778). Der bedeutendste Staatstheoretiker der französischen Aufklärung stand der Medizin skeptisch gegenüber: „Wie viele Leute hat die Ungeduld, die Furcht und insbesondere die Arznei getötet, Leute, welche ihre Krankheit verschont und welche die Zeit schon allein geheilt hätte.“
- Vor 275 Jahren** wurde **Aloisio Luigi Galvani** geboren (gest. 1798). Ab 1772 war er Professor der Medizin in Bologna, seit 1776 der Anatomie. Mit seinen elektrochemischen Versuchen am präparierten Froschschenkel, bei denen Nerv und Muskel mit zwei verbundenen Drähten unterschiedlicher Metalle berührt wurden, was Zuckungen auslöste, ebnete er den Boden für die exakten Naturwissenschaften.
- Vor 250 Jahren** wurde **Johann Schrader** geboren (gest. 1826). Als Berliner Arzt hatte er als erster beobachtet, dass der Mandelkern Blausäure freisetzt.
- Vor 250 Jahren** wurde **Christoph Wilhelm Hufeland** geboren (gest. 1836). Als Arzt setzte er Zinkoxid als erstes wirksames Mittel gegen Epilepsie ein. Es erhielt die Bezeichnung „mineralisches Opium.“
- Vor 225 Jahren** wurde **Mateo José Bonaventura Orfila** geboren (gest. 1853). Er studierte Chemie und Medizin und begründete die experimentelle Toxikologie mit der Giftdefinition: „Man nennt jede Substanz Gift, welche auf irgendeine Weise einem Körper beigebracht, die Gesundheit stört oder selbst das Leben ganz vernichtet.“
- Vor 225 Jahren** wurde **Ludwig Uhland** geboren (gest. 1862). Volksverbundene Sorgen reflektiert er im Gedicht „Schwindelhaber“:
„Ei! Wer hat in diesem Jahre all den Wust ins Korn gebracht,
Mutterkorn und andre Ware die im Kopf dämisch macht,
Rasen, Ruß am meisten aber Schwindelhaber, Dippelhaber, ...“
- Vor 200 Jahren** schuf **Jöns Jakob von Berzelius** (1779-1848) als bedeutendster Chemiker seiner Zeit mit einem Lehrstuhl in Stockholm die moderne chemische Formelsprache und entwickelte unter **Davy's** Einfluss eine elektrochemische Theorie.
- Vor 200 Jahren** entdeckte **Pierre Jean Robiquet** (1780-1840) das Cantharidin.
- Vor 200 Jahren** wurde **Charles Dickens** geboren (gest. 1870). Er spottete über das Morphin: „Nichts ist erquickender wie ein ordentlicher Schlaf, wie jenes Schenk mädchen sagte, ehe es das Glas Opium leerte.“
- Vor 200 Jahren** wurde **John Rodgers** geboren (gest. 1882). Als amerikanischer Admiral leitete er eine Expedition nach China. Eine Gattung Steinbrechgewächse wurde nach ihm Rodgersie genannt. Auf der Fahrt wurde die Art *Rodgersia podophylla* entdeckt.
- Vor 100 Jahren** wurde Phenobarbital (**Luminal**) als erstes asymmetrisches Barbitursäurederivat auf dem Arzneimittelmarkt eingeführt. In der Süddeutschen Apotheker-Zeitung des Jahrgangs 1913, Nr. 26, S. 223 wird dazu Folgendes ausgeführt: „Im Gegensatz zu den zahlreichen Nieten, die tagtäglich auf den Heilmittelmarkt geworfen werden, scheint das Luminal des Jahrgangs 1912 zu einem Treffer ersten Ranges sich entwickeln zu sollen.“ (Zitat: DAZ, Sonderausgabe zum 1. Juli 2011).
-